

Bedeutung der Weidewirtschaft für die Offenhaltung

Info-Veranstaltung in der Gemeinde Münstertal zum Thema
Weidewirtschaft und Wolf – 13.4.2022

Dr. Sonja Amann – übergebietliche Weideberatung

Die übergebietsliche Weideberatung

- Tätig landkreisübergreifend im Höhengebiet des Südschwarzwalds („Allmendgebiet“)
- Hervorgegangen aus der staatlichen Weideinspektion
- Beratung für Landwirte, gemeinschaftliche Beweidungsformen, Gemeinden zu allen Themen rund um die Weide
 - Weidemanagement (Zuteilung, Tierart, Zufütterung, Gastvieh,...)
 - Bestandsführung (Weidenachpflege, „Problempflanzen“, Düngung/Kalkung, Einbindung von Schutzstatus, Gehölzpflege,...)
 - Weideinfrastruktur (Tränkewasserversorgung, Zäunung, Witterungsschutz,...)
 - Erstansprechpartner für viele weitere Themen





Flächennutzung Gmd. Münstertal (1996-2020)

Quelle: stat. LA BW; Einheit: ha

	1996	2020	Differenz
Landwirtschaft	1.998	1.904	-94
Wald	4.360	4.451	91
Gehölz	109	101	-8
Unland/ Vegetationslose Fläche	21	15	-6
Gewässer	16	17	1
Siedlungs- und Verkehrsfläche	270	285	15



Warum Offenhaltung?

■ Erhaltung wertvoller Offenland-Lebensräume

- Magerrasen
- Blumenbunte Mähwiesen
- Feuchtbiotope (Nasswiesen, Moore)

■ Erhaltung des gewohnten Landschaftsbilds für

- Einheimische
- Tourismus
- Naherholung

Es profitiert die Natur aber auch JEDE und JEDER Einzelne



Möglichkeiten der Offenhaltung

■ mähen (Schlepper)

nicht zu steile Flächen, keine Steine/Felsen, wenig reliefiert, Tiere zur Verwertung → nicht auf den schwierigen Flächen

■ mähen/mulchen mit Einachsmäher, Freischneider

abhängig von Topographie und Lebensraum, Arbeitskraftaufwand steigt sehr schnell → Flächenleistung begrenzt

■ Beweidung

hohe Flächenleistung, unterschiedliches Weideverhalten → hohe Biodiversität und abwechslungsreiche Landschaft

Hauptakteur: Landwirtschaft

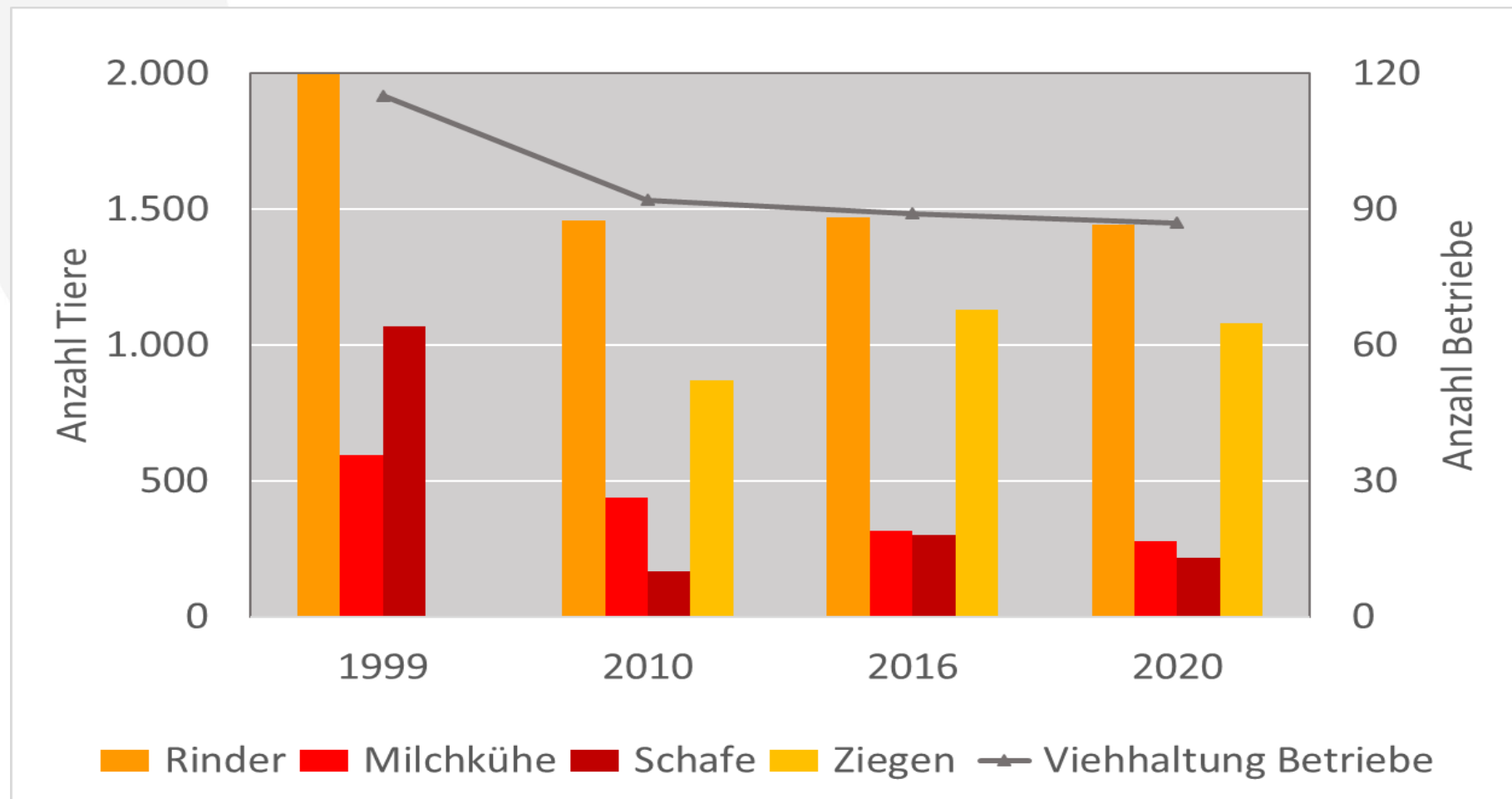
Offenhaltung geht großflächig nur mit Beweidung





Viehhaltung Gmd. Münstertal (1999-2020)

Quelle: stat. LA BW









Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

